

So einfach machen Sie das Beste aus Ihren Printprodukten.

Datenleitfaden Siebdruck/Druckveredelung

Dateiformat

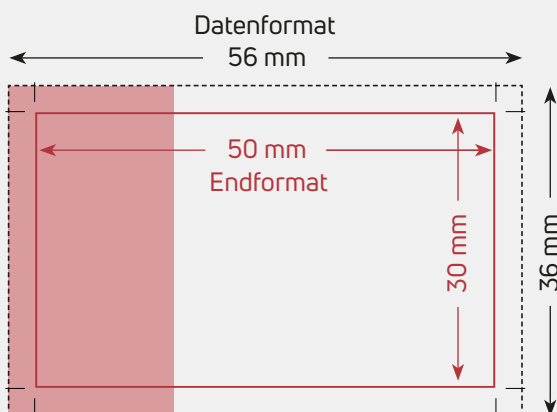
- Für ein perfektes Druckergebnis erstellen Sie bitte eine (Composite-)PDF-Datei: FOGRA39 als PDF/X-4.

Datenbezeichnung

- Geben Sie Ihren PDF-Dateien bitte eindeutige Namen.
- Es dürfen keine Leerzeichen oder Sonderzeichen enthalten sein. Die einzige Ausnahme ist der Unterstrich_.
- Bei Sprach- oder Versionswechseln sollten die einzelnen Sprachen bzw. Versionen auch aus den Dateibezeichnungen hervorgehen.
- Die Korrekturdaten müssen immer eindeutig als solche gekennzeichnet sein (z.B. _neu oder_korr).

Datenformat

- Wählen Sie als Format für Ihr Dokument immer das Endformat des Druckerzeugnisses (z.B. Breite: 210 mm, Höhe: 297 mm).
- Maximale Bogengröße 1.000 mm x 1.400 mm.
- Legen Sie bitte 3 mm Beschnittzugabe mit Schnittmarken an und ziehen Sie randabfallende Elemente 3 mm über das Endformat.



Schriften

- Legen Sie schwarze Schriften mit 100% Schwarz an und stellen diese auf Überdrucken.
- Bitte konvertieren Sie alle Schriften in Pfade.
- Die Mindestgröße für Schriften beträgt 4 pt.

Bilder und Grafiken

- Bilddaten bitte im CMYK-Modus anlegen.
- Für Veredelungen bitte nur sichtbare vektorisierte Pfade verwenden (keine jpg- oder tiff-Dateien).
- Jede Vektorgrafik muss aus einem zusammengesetzten Objekt mit geschlossenem Pfad bestehen.
- Die minimale Strichstärke aller Grafiken darf 0,3 mm (2 pt) nicht unterschreiten und muss als Vollton angelegt sein.

Farben, Veredelung und Stanzkontur

- Achten Sie darauf, dass in Ihrer PDF-Datei nur Sonderfarben enthalten sind, die auch als Sonderfarben gedruckt werden sollen.
- Verwenden Sie einheitliche und logische Bezeichnungen für Ihre Farben (z.B. HKS 44, Pantone 584, Ral 27).
- Legen Sie die Veredelungsform in einem separaten PDF-Datei an.
- Bei Veredelungen benennen Sie die Farbe bitte nach dem gewünschten Effekt (z.B. UV-Lack, Glitter-Effekt).
- Veredelungen oder Stanzkonturen legen Sie bitte als Vollton an. Diese Elemente müssen unbedingt auf Überdrucken stehen.
- Stellen Sie Flächen mit 100% Schwarz auf Überdrucken.
- Legen Sie die Sonderfarbe „Weiß“ in 100% Magenta an und stellen diese auf Überdrucken.

Über- bzw. Unterfüllung

- Diese legen wir bei Bedarf selbst an, um etwaige Passerdifferenzen im Druck auszugleichen.

Weitere technische Hinweise zu jeder Druckveredelung finden Sie online unter dem jeweiligen Veredelungseffekt.

Sie haben kein Layoutprogramm oder sind sich unsicher, wie Sie das Layout richtig anlegen sollen?

Unsere Experten helfen Ihnen gerne weiter:

Marius Löwenstein: Tel. +49 261 88445-22 • E-Mail: m.loewenstein@kreye-siebdruck.de

Marion Westphal: Tel. +49 261 88445-24 • E-Mail: m.westphal@kreye-siebdruck.de

So einfach machen Sie das Beste aus Ihren Printprodukten.

Datenleitfaden Digitaldruck

Dateiformat

- Für ein perfektes Druckergebnis erstellen Sie bitte eine (Composite-)PDF-Datei: FOGRA39 als PDF/X-4.

Datenbezeichnung

- Geben Sie Ihren PDF-Dateien eindeutige Namen.
- Es dürfen keine Leerzeichen oder Sonderzeichen enthalten sein. Die einzige Ausnahme ist der Unterstrich_.
- Bei Sprach- oder Versionswechseln sollten die einzelnen Sprachen bzw. Versionen auch aus den Dateibezeichnungen hervorgehen.
- Die Korrekturdaten müssen immer eindeutig als solche gekennzeichnet sein (z.B. _neu oder_korr).

Datenformat

- Wählen Sie als Format für Ihr Dokument immer das Endformat des Druckerzeugnisses (z.B. Breite: 210 mm, Höhe: 297 mm).
- Maximale Breite: 1.300 mm.
- Maximale Größe beim Objektdruck: 700 mm x 330 mm, Höhe 100 mm.
- Legen Sie bitte 3 mm Beschnittzugabe mit Schnittmarken an und ziehen Sie randabfallende Elemente 3 mm über das Endformat.

Schriften

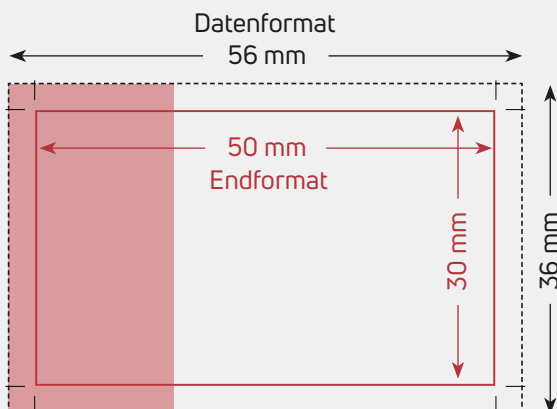
- Schriften dürfen nicht auf Überdrucken stehen.
- Bitte konvertieren Sie alle Schriften in Pfade.
- Die Mindestgröße für Schriften beträgt 4 pt.

Bilder und Grafiken

- Für ein optimales Druckergebnis empfehlen wir eine Auflösung von 300 dpi bei Originalgröße.
- Achten Sie darauf, dass Bilder und Grafiken nicht auf Überdrucken stehen.
- Die minimale Strichstärke aller Grafiken darf 0,3 mm (2 pt) nicht unterschreiten und muss als Vollton angelegt sein.

Farben + Stanzkontur

- Achten Sie darauf, dass in Ihrem PDF nur CMYK-Farben enthalten sind.
- Stanzkonturen legen Sie bitte als Vollton an. Diese Elemente müssen unbedingt auf Überdrucken stehen.



Sie haben kein Layoutprogramm oder sind sich unsicher, wie Sie das Layout richtig anlegen sollen?

Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Marius Löwenstein: Tel. +49 261 88445-22 • E-Mail: m.loewenstein@kreye-siebdruck.de

Marion Westphal: Tel. +49 261 88445-24 • E-Mail: m.westphal@kreye-siebdruck.de